

Anmeldung

Zur Anmeldung sind vorzulegen:

- Anmeldeformular,
- Lebenslauf und
- Kopie des Zeugnisses bzw. der Halbjahresinformation über die bis zum Zeitpunkt der Anmeldung im laufenden Schuljahr (in der Regel Klasse 7) erbrachten Leistungen (= Anmeldezeugnis).

Die Bewerber erhalten im Juni eine schriftliche Mitteilung über die Aufnahmeaussichten.

Eine beglaubigte Kopie des Jahreszeugnisses des laufenden Schuljahres (in der Regel Klasse 7) sollte sofort nach Erhalt bzw. muss spätestens

am ersten Tag der Sommerferien

vorgelegt werden.

Danach erhalten Sie eine Mitteilung über die Aufnahmeentscheidung, den Unterrichtsbeginn und die Beförderungskosten.



Kaufmännische Schulen Offenburg
Zähringerstraße 37-39
77652 Offenburg

Fon 0781 805-81 17
Fax 0781 805-81 01
Mail: wirtschaftsgymnasium@ks-og.de

Mehr und Aktuelles unter:
www.ks-og.de



Abteilungsleiter
Daniel Baudendistel



Sekretariat A2
Beate Schnebelt



Sechsjähriges Wirtschafts- Gymnasium 6WG

MIT UNS NACH OBEN



Anmeldeschluss:
erster Schultag nach den Pfingstferien
(um eine Anmeldung bis zum 1. März wird gebeten)

Informationsveranstaltung:
siehe <www.ks-og.de>



Aufnahmebedingungen

Versetzung in die Klasse 8 einer Gemeinschaftsschule, Hauptschule/Werkrealschule, Realschule oder eines Gymnasiums.

Aufnahme ohne Prüfung

1. Schüler/-innen mit Leistungen auf M-Niveau bzw. E-Niveau einer Gemeinschaftsschule oder M-Niveau einer Realschule, wenn im Anmeldezeugnis in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens die Note »gut« und im dritten dieser Fächer mindestens die Note »befriedigend« sowie in allen für die Versetzung maßgebenden Fächern mindestens den Durchschnitt von 3,0 erreicht wurde.

2. Schülerinnen und Schüler eines Gymnasiums

Aufnahme mit Prüfung

1. Schüler/-innen mit Leistungen auf M-Niveau einer Gemeinschaftsschule oder Realschule, die die Voraussetzungen für eine Aufnahme ohne Prüfung nicht erfüllen, können nach Bestehen einer Aufnahmeprüfung, die in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch durchgeführt wird, aufgenommen werden.

2. Schüler/-innen mit Leistungen auf G-Niveau einer Gemeinschaftsschule, Realschule oder Hauptschule/Werkrealschule können nach Bestehen einer Aufnahmeprüfung, die in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch durchgeführt wird, aufgenommen werden.

Probezeit

Die Aufnahme erfolgt bei allen Schüler/-innen auf Probe. Die Probezeit dauert bis zum Ende des ersten Schulhalbjahres.



Bildungsziel

Das Wirtschaftsgymnasium ist ein Berufliches Gymnasium in Aufbauform, das neben einer soliden Allgemeinbildung berufstheoretische Bildungsinhalte vermittelt. Der sechsjährige Bildungsweg beginnt mit der Klasse 8 und schließt in der Eingangsklasse (EK) und den Jahrgangsstufen 1 und 2 (JSt 1 und 2) die gymnasiale Oberstufe ein. Das sechsjährige Wirtschaftsgymnasium endet mit der Abiturprüfung und führt zur **allgemeinen Hochschulreife**, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen und Universitäten berechtigt.

Unterrichtsfächer

Fächer/Stunden pro Woche	Klasse	8	9	10	11
Pflichtfächer:					
Deutsch		4	4	4	3
Englisch (1. Pflichtfremdsprache)		4	4	4	3
Französisch oder Spanisch*)		3/5	3/5	4/4	(3)
Musik oder Bildende Kunst		2	2	-	-
Geschichte/Gemeinschaftskunde		2	2	2	2
Volks-/Betriebswirtschaftslehre		2+2	2+2	2+2	6
Religionslehre/Ethik		2	2	2	2
Mathematik		4	4	4	4
Physik		2	2	2	2
Chemie		-	2	2	2
Biologie		2	-	2	2
Sport		2	2	2	2
Informatik		-	-	-	2

*) Eine in Klasse 8 neu beginnende 2. Pflichtfremdsprache muss in Klasse 8 und 9 mit 5 UStd/Woche, in Klasse 10 mit 4 UStd/Woche und in der Eingangsklasse mit 3 UStd/Woche besucht werden. Eine in Klasse 8 fortgeführte 2. Pflichtfremdsprache muss in Klasse 8 und 9 mit 3 UStd/Woche und in Klasse 10 mit 4 UStd/Woche besucht werden.

In den Klassen 8 bis 10 können die Fächer Musik, Bildende Kunst, Textverarbeitung/Informatik als Wahlfächer gewählt werden, wenn sie nicht im Pflichtbereich belegt werden. Zum Ende der Klasse 10 entscheiden die Schüler/-innen, ob sie ab der Eingangsklasse das Profil »Volks-/Betriebswirtschaftslehre (WGW)« oder das Profil »Internationale Volks-/Betriebswirtschaftslehre (WGI)« oder das Profil »Volks-/Betriebswirtschaftslehre mit Finanzen (WGF)« besuchen.

Ab der Eingangsklasse sind im Wahlbereich die Fächer Musik, Bildende Kunst, Wirtschaftsinformatik, Global Studies sowie eine 3. Fremdsprache (Französisch, Spanisch oder Italienisch) belegbar.



Unterricht in der JSt 1 und JSt 2

In den Jahrgangsstufen 1 und 2 findet Unterricht jeweils in halbjährigen Kursen statt und umfasst einen Pflicht- und einen Wahlbereich.

Der Pflichtbereich erstreckt sich auf Kurse im Profillfach Volks- und Betriebswirtschaftslehre, in den Kernfächern Mathematik, Deutsch und einer fortgeführten Fremdsprache oder in der Eingangsklasse neu begonnenen Fremdsprache und auf weitere Fächer aus den drei Aufgabenfeldern (sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld, gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld, mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld) sowie dem Fach Sport. Durch die verbindliche Belegung von Fächern aller drei Aufgabenfelder wird eine breite Grundbildung gesichert.

Der Wahlbereich ergänzt den Pflichtbereich und dient einer berufsorientierten Schwerpunktbildung.

